Vor allem Gesundheit

Pressemitteilung 01.07.2026

Neuer Chefarzt übernimmt Leitung der Klinik für Augenheilkunde

Haldensleben. Zum 1. Juli 2026 übernimmt Dr. (Univ. Sfax) Amine Maamri (Fellow of the European Board of Ophthalmology/FEBO) die Leitung der Klinik für Augenheilkunde am AMEOS Klinikum Haldensleben. Der erfahrene Augenarzt bringt umfassende klinische und operative Expertise mit und verfolgt das Ziel, die augenmedizinische Versorgung in der Region Börde nachhaltig auszubauen. Mit seinem Amtsantritt wird zugleich die stationäre Augenheilkunde am Standort nach ihrer Schließung im Jahr 2023 wiedereröffnet.

Der 37-jährige Facharzt sammelte im Laufe seiner beruflichen Laufbahn umfangreiche Erfahrungen an verschiedenen renommierten Krankenhäusern und Universitätskliniken in Deutschland. Seine Expertise umfasst unter anderem die Behandlung komplexer Augenerkrankungen, die okuloplastische Chirurgie, die Makulachirurgie sowie die Katarakt-, Schiel- und Glaukomchirurgie.

„Die Augenklinik verfügt bereits über eine gute ambulante Basis. Mich reizt besonders die Aufgabe, die Abteilung weiterzuentwickeln und den Patientinnen und Patienten ein noch umfassenderes Behandlungsangebot bieten zu können“, sagt Dr. (Univ. Sfax) Amine Maamri, (FEBO).

Mit der Wiedereröffnung der stationären Augenheilkunde knüpft das AMEOS Klinikum Haldensleben an das bestehende ambulante Angebot an und erweitert dieses gezielt. Neben den bereits etablierten Leistungen wie Grauer-Star-Operationen, kleineren Lideingriffen und intravitrealen Injektionen soll das medizinische Spektrum in den kommenden Jahren deutlich erweitert werden. Geplant ist unter anderem der Ausbau der Glaukomchirurgie, moderne Kataraktoperationen einschließlich refraktiver Verfahren, die Netzhautchirurgie sowie die Kinderaugenheilkunde. Ziel ist es, künftig viele Behandlungen direkt in Haldensleben anbieten zu können, für die Patientinnen und Patienten bislang häufig in andere Kliniken überwiesen werden mussten.

Für den neuen Chefarzt steht dabei der Mensch im Mittelpunkt. „Eine hochwertige medizinische Versorgung und die Zufriedenheit unserer Patientinnen und Patienten haben für mich höchste Priorität. Ich möchte, dass sich die Menschen bei uns sowohl fachlich als auch menschlich bestens aufgehoben fühlen.“

Auch die Weiterentwicklung der Klinik als Teamleistung ist ihm ein wichtiges Anliegen. „Ich habe bereits jetzt eine sehr angenehme Atmosphäre im Klinikum erlebt. Gemeinsam mit dem gesamten Team möchte ich die Augenklinik kontinuierlich weiterentwickeln, Fortbildungen fördern und das Leistungsspektrum Schritt für Schritt ausbauen.“

Seine langfristige Vision ist klar formuliert: Die Klinik für Augenheilkunde am AMEOS Klinikum Haldensleben soll sich zu einer modernen und hochspezialisierten Fachabteilung

entwickeln, die das gesamte Spektrum der Augenheilkunde auf hohem medizinischem Niveau anbietet und die Versorgung der Menschen in der Region nachhaltig stärkt.

„Ich freue mich sehr darauf, die Leitung der Klinik zu übernehmen und gemeinsam mit meinem Team die Zukunft der Augenheilkunde in Haldensleben zu gestalten. Es ist eine schöne Aufgabe, die stationäre Augenheilkunde nach der Schließung wieder aufzubauen und den Menschen in der Region dieses Angebot wieder zur Verfügung stellen zu können“, so Dr. (Univ. Sfax) Amine Maamri (FEBO).

Foto: AMEOS
BU: Chefarzt Dr. (Univ. Sfax) Amine Maamri (FEBO) blickt gespannt auf seine neue Tätigkeit am AMEOS Klinikum in Haldensleben.

AMEOS Ost verbindet die 17 AMEOS Einrichtungen an elf Standorten in Sachsen-Anhalt mit insgesamt 1.900 Betten bzw. Behandlungsplätzen. Mit rund 4.000 Mitarbeitenden zählen wir zu den größten Arbeitgebern der Region. AMEOS sichert die Gesundheitsversorgung in den Regionen: An über 61 Standorten in unseren Krankenhäusern, Poliklinika, Reha-, Pflege- und Eingliederungseinrichtungen sind wir Vorreiter in Medizin, Pflege und Betreuung. Rund 19.300 Mitarbeitende kümmern sich jährlich um das Wohlergehen von über einer halben Million Menschen. Denn für AMEOS gilt: Vor allem Gesundheit.

Weitere Informationen: ameos.eu
Instagram: @ameos_im_osten

Ihre Ansprechpartnerin

Nancy Thiede
Stellvertretende Leiterin Kommunikation & Kooperation
AMEOS Ost und AMEOS West
Regionalzentrale, Eislebener Straße 7a, 06449 Aschersleben
Tel.: +49 (0)3473 97-1599
E-Mail: nancy.thiede@ameos.de